

PRESSEMITTEILUNG

Greiner-CEO Kühner zum International Day of Education: „Bildung ist Schlüssel für eine nachhaltige Zukunft“

- » Bildung ist ein wesentlicher Bestandteil der Nachhaltigkeitsstrategie von Greiner
- » Greiner setzt auf interne Weiterbildungsprogramme und unterstützt externe Bildungsprojekte für Kinder und Jugendliche
- » Förderung von Chancengleichheit und Bildungsgerechtigkeit als oberstes Ziel

Wien/Kremsmünster, 23. Jänner 2022 – „Für Greiner ist Bildung der Schlüssel zu einer gerechteren und nachhaltigeren Zukunft“, sagt Axel Kühner, CEO der Greiner AG, anlässlich des International Day of Education am 24. Jänner. „Bildung ist ein Grundrecht sowie auch ein wesentlicher Bestandteil der Nachhaltigkeitsstrategie von Greiner. Als weltweit tätiger Kunststoff- und Schaumstoffproduzent brauchen wir jetzt und auch in Zukunft gut ausgebildete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, damit uns die Transformation zu einem nachhaltigen Unternehmen gelingt“, so **Kühner**.

Internes Weiterbildungsprogramm für Klimabotschafter:innen

Jedes Jahr nimmt Greiner an den österreichischen Standorten mindestens 30 Lehrlinge auf und legt im Zuge der weltweiten Nachhaltigkeitsstrategie viel Augenmerk auf Aus- und Weiterbildung im Unternehmen. Die Lehrlinge haben außerdem Zugang zur „Moonshot Pirates“-Community, wo sie an Ideen und Projekten für eine nachhaltige Zukunft mitarbeiten können. Zudem hat Greiner 2022 erstmals ein weltweites internes Weiterbildungsangebot unter dem Titel „Climate Ambassador Program“ gestartet. Das Ziel dabei ist, dass Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter umfangreiches Wissen aufbauen, das sie als Klimabotschafter weitergeben können. „Das Wissen und die Fähigkeiten unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ermöglichen unseren Weg in eine nachhaltige Zukunft“, ist **Kühner** überzeugt.

Teach For Austria, MINTality & Co – Greiner fördert zahlreiche Bildungsinitiativen

Greiner unterstützt zudem viele Bildungsprojekte, die bereits bei Kindern und Jugendlichen ansetzen. „Als Familienunternehmen liegt uns die Förderung junger Menschen ganz besonders am Herzen. Investitionen in Bildung und Wissenschaft sehen wir nicht nur als Teil unserer gesellschaftlichen Verantwortung, sondern zugleich auch unabdingbar für den Fortbestand unserer Gesellschaft“, so **Kühner**.

Greiner ist beispielsweise bereits seit dem Schuljahr 2016/2017 Partner von „Teach For Austria“ und hat bei der Expansion des Programms nach Oberösterreich tatkräftig mitgeholfen. Bei der Bildungsinitiative „Teach For Austria“ sollen vor allem die Potenziale von Kindern aus einkommensschwachen Familien gefördert werden. Zudem ist Greiner Gründungsmitglied der MINTality-Stiftung, die das Ziel hat, noch mehr Mädchen für Bildungswege und Berufe im technisch-naturwissenschaftlichen Bereich zu begeistern. Damit soll einerseits dem Fachkräftemangel entgegengewirkt und andererseits die Einkommenschancen von Frauen verbessert werden.

Zahlreiche Projekte für Schulkinder im In- und Ausland

Seit September 2022 unterstützt Greiner auch die Initiative „Roots & Shoots“ vom Jane Goodall Institut Österreich. Beim Roots & Shoots-Projekt „Wunder.Welt.Wald: Forschen im Wood.Wide.Web“ werden Kinder und Jugendliche auf die Bedeutung des Waldes als Lebens- und Erholungsraum aufmerksam gemacht. Relativ neu ist auch die Förderung des Projekts „One Class For All“, das von der gemeinnützigen Organisation „Licht für die Welt“ umgesetzt wird. Dieses Projekt ermöglicht es Kindern mit Behinderungen in Sub Sahara Afrika am Unterricht teilzunehmen. Durch die Unterstützung von

Greiner werden unter anderem Schulen mit inklusiven Unterrichtsmaterialien und Hilfsmitteln versorgt sowie Lehrer:innen weitergebildet.

„Neben diesen prominenten Bildungsinitiativen unterstützen wir noch viele weitere regionale Projekte weltweit. Unser übergeordnetes Ziel ist es dabei stets, den Zugang zu Bildung zu erleichtern und zu mehr Chancengleichheit und Bildungsgerechtigkeit beizutragen“, so **Kühner** abschließend.

Fotos:



Bildtext: Im Rahmen der „Teach For Austria“-Wochen besuchte Greiner CEO Axel Kühner die MS8 Lichtenegg in Wels.



Bildtext: Lehrlingsausbilder Klaus Pröschl (Bild re.) führt die Schülerinnen und Schüler der MS8 Lichtenegg aus Wels durch das Greiner Ausbildungszentrum in Kremsmünster.

Fotocredits: Greiner AG

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Veröffentlichung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung.

Über Greiner

Greiner mit Sitz in Kremsmünster (Österreich) ist ein weltweit führendes Unternehmen für Kunststoff- und Schaumstofflösungen. Mit den drei operativen Sparten Greiner Packaging, NEVEON und Greiner Bio-One ist das Unternehmen in verschiedensten Industriesektoren zu Hause. 1868 gegründet zählt die Unternehmensgruppe heute zu den führenden Schaumstoffproduzenten und Kunststoffverarbeitern für die Verpackungs-, Möbel-, Sport- und Automobilindustrie, für die Medizintechnik und den Pharmabereich. Greiner erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2021 einen Umsatz von 2,27 Milliarden Euro und beschäftigte über 11.000 Mitarbeiter:innen an 129 Standorten in 33 Ländern. Der Vorstand besteht aus CEO Axel Kühner (Vorstandsvorsitzender), CFO Hannes Moser (Finanzvorstand) und COO Manfred Stanek (Vorstandsmitglied).

www.greiner.com

Medienkontakt

Greiner AG

Gerti Wallner, Media Spokesperson

Mobil: +43 664 88598617

E-Mail: presse@greiner.com